

Erledigt **HackBook verweigert Boot mit Kernel Panic von macOS Catalina**

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 2. September 2019, 11:16

Guten Morgen alle zusammen!

Ich hab heute mal nen Tag frei, also wollte ich das mal ausnutzen um die Public Beta Catalina auszutesten.

Also schnell über den TreeSwitcher den Installer geladen, Stick erstellt, aktuelle EFI kopiert und dann:



Meine DSDT habe ich mal gecheckt, kann aber nichts in den Patches finden, dass passend erscheint.

Ohne DSDT kann ich überhaupt nicht booten. EFI habe ich mal mit dran gehängt, Kexte und Clover hab ich heute morgen erst aktualisiert via Kext Updater ([Sascha 77](#) ich mag deine Tools 🙌👍)

Vielleicht sieht da jemand auf Anhieb mehr als ich!

Vielen Dank im Voraus 😊

Beitrag von „locojens“ vom 2. September 2019, 11:33

Hab mal eine reduzierte EFI draus gemacht, Cardreader kext raus und die Sensoren. Auch die EMUVariable EFI reingemacht... Teste den doch mal !?

PS: Bei mir muss bei der Installation in der EFI diese EMU-Dings drin sein und keine Extra Kexte wie Cardreader und Sensoren, damit es läuft. (bei 2 Rechnern, Normal und Laptop)

Beitrag von „LovelsHackintosh“ vom 2. September 2019, 11:38

Habe mir mal beide angesehen !! Und würde behaupten da du eine Beta installierst das du die Bootflags erweitern solltest wie z.B. -lilubetaall

ohne diese Bootflags konnte ich Catalina das erste mal nicht installieren !!

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 2. September 2019, 11:42

Moin [locojens](#) ! Danke habe ich gerade ausgetestet. Vorher selbstverständlich einen NVRAM Reset gemacht, ich bleibe an der selben Stelle stehen.

EDIT: Hallo [LovelsHackintosh](#) ! Hast vollkommen Recht, hab ich total verpennt, mach ich direkt!

EDIT 2: Diesmal hat er die USB Verbindung verloren, ich prüfe eben nochmal einen anderen USB-Port!

Beitrag von „locojens“ vom 2. September 2019, 11:50

Fällt mir auch gerade au. 😬 aber die Portlimit Patches brauchst du doch zur Installation eigentlich auch nicht (aber der EMUVariable...efi kann bei nem Install EFI ruhig drin stecken).

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 2. September 2019, 11:55

Aktuell rödelt der Kollege noch ein bisschen. Ich habe jetzt die Boot-Args: -lilubetaall -bcmfxbeta -alcbetaall drin. Oder habe ich da jetzt noch einen vergessen?

Beitrag von „LovelsHackintosh“ vom 2. September 2019, 11:56

Sollte alles sein !! hast du Whatevergreen drin dann vielleicht noch wegbeta

Beitrag von „locojens“ vom 2. September 2019, 11:57

braucht es den " -wegbeta " eigentlich aktuell noch ?

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 2. September 2019, 12:04

Nee nutze kein WEG. Arbeite mit der ig-plattform und Intel Inject.

Edit: Es gibt aber keine bekannten Probleme mit VirtualSMC und Catalina, oder? Im Moment hängt er sich immer an einer APFS Zeile auf. Ich erstelle nochmal einen neuen Stick und probiere mich dann nochmal.

Beitrag von „LovelsHackintosh“ vom 2. September 2019, 12:07

Schick mal deinen EFI Ordner bitte !! Schau mal rein wenn du magst ne !! Also bei mir laufen alle in Virtuel SMC

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 2. September 2019, 12:10

Klar, schau rein, mit der hing ich jetzt zuletzt in der apfs-module Zeile fest. Ich erstelle eh gerade den Catalina Stick mit TINU neu, dann starte ich nochmal einen Versuch mit der config / EFI.

Beitrag von „LovelsHackintosh“ vom 2. September 2019, 12:19

habe mal deine RT Variable geändert auf 0x28 und 0x67 mit der kommt man am besten weiter

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 2. September 2019, 12:31

Die Zeile:

apfs_module_start:1683: load: com.apple.filesystems.apfs, v1412.0.28, apfs-1412.0.28.171.1, 2019/08/20

scheint er wohl nicht zu mögen. Das ist die letzte Zeile und ab da passiert nichts mehr. Mein APFSDriverLoader ist aber aktuell...

Beitrag von „LovelsHackintosh“ vom 2. September 2019, 12:53

Versuche es mal so !

Beitrag von „kuckkuck“ vom 2. September 2019, 13:01

Probiers mal mit "FixRegions" und "FixRTC" in der config, "DeleteUnused" würde ich jedoch vorerst abwählen.

Bei deinen Treibern sollte EmuVariable raus, FSInject braucht man heutzutage nicht mehr und VBoxHFS würde ich gegen HFSPlus ersetzen.

Beitrag von „AkimoA“ vom 2. September 2019, 13:09

Hab mir die config nicht angeschaut kann es sein das du ACPI Rename LPC auf LPCB hast wenn ja nimm den mal raus und teste nochmal .

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 2. September 2019, 13:22

Hi [kuckkuck](#) ! Direkt ausprobiert, allerdings komme ich nicht ins Clover Bootmenü wenn ich VBoxHFS gegen HFSPPlus tausche. Mit VBoxHFS komme ich ins Bootmenü. Die anderen drei Einträge tragen leider nicht zum weiterkommen bei.

Ich weiß auch nicht so wirklich wo er sich da weghängt...

Edit: [AkimoA](#) Moin Moin, nein den hab ich bei mir nicht drin, kann also nicht stören, denke ich.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 2. September 2019, 13:33

Probiers mal mit dem angehängten Treiber...

Hinterleg außerdem mal noch das keepsyms Bootarg und mach am besten ein Foto von dem Problem.

Beitrag von „LovelsHackintosh“ vom 2. September 2019, 13:36

Meine EFI hast du getestet ??

Beitrag von „AkimoA“ vom 2. September 2019, 13:40

Moin, dann schmeiss ihn doch testhalber mal rein (ist auch im DropDown Menu bei den ACPI Renames in CC) denn Error sagt ja klar das er eine Variable zu der PCI.LPCB Schnittstelle nicht findet.

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 2. September 2019, 14:01

[LovelsHackintosh](#) ja hab ich getestet, ist ebenfalls an der besagten apfs-modules Stelle hängen geblieben. [kuckkuck](#) alles klar, mache ich jetzt gleich, teste ich aus!

[AkimoA](#) mache ich dann im Anschluss. Immer eine Änderung nach der anderen! 😊

Ich habe jetzt alle eure Tipps ausgetestet. [kuckkuck](#) der HFSPlus.efi Treiber funktioniert, diesmal kam ich ins Boot-Menü. Auf Grundlage von [LovelsHackintosh](#) EFI mit den Einstellungen von [kuckkuck](#) bekomme ich das selbe Fehlerbild wie vorher.

Ich nehme den Boot-Arg keepsystem jetzt gleich im nächsten Testlauf mit rein und schaue ob es ein anderes Fehlerbild gibt. Den LPC Rename nehme ich dann wieder raus.

Edit: Fehler ist immer noch der selbe. Kann es sein, dass das eventuell etwas mit meinem RAM zutun hat? In der Ausgabe weiter oben sagt er doch was zu den RAM-Bänken. Die Meldung sehe ich heute auch zum ersten Mal.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 2. September 2019, 14:17

keepsyms=1 nicht keeppsystemem, aber das wird uns wahrscheinlich sowieso nicht weiterhelfen 😊

Die Memory-Bank Meldung bezieht sich auf RTC Memory. Normalerweise 256kb, jedoch beschränkt deine DSDT als Teil eines Reset/CMOS/Sleep Fixes die RTC auf eine Memory Bank, deswegen nur 128kb. Alles jedoch im grünen Bereich.

Probier mal angehängte DSDT aus. [DSDT.aml](#)

Ansonsten extrahier mal bitte die aktuellsten ACPI Tabellen im Clover Bootmenü und häng sie hier an. Was wurde an deiner bisherigen DSDT gepatcht? Von wo kommt die? Wieso kannst du ohne DSDT nicht booten?

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 2. September 2019, 14:51

Oh die hab ich mal ganz zu Beginn mit al6042 gebaut und seit Sierra nutze ich die. Batteriepatches, ein paar HP HackBook Klingonen Patches... Ich habe das blöderweise nie irgendwo genauer deklariert und aufgeschrieben. Ich kann es trotzdem mal mit deiner probieren. Hier ist meine [DSDT.aml](#)

Edit: Mit deiner DSDT scheint er zu booten! Ich habe schonmal einen Apfel mit Ladebalken! Welche Fixes hast du da jetzt dirn? Würde mir gerne eine.txt Datei mit den Fixes anlegen, dann weiß ich immer wa da drin ist 😊 Dankeschön hierfür, melde mich, sobald der Ladebalken durch ist, oder etwas anderes passiert!

Beitrag von „kuckkuck“ vom 2. September 2019, 14:57

Schön!

Die DSDT basiert auf deiner vorhandenen, ich habe sie lediglich um ein Paar CMOS/RTC und Embedded Controller Patches erweitert.

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 2. September 2019, 14:58

Ja genial! Das scheint ihm wohl gefehlt zu haben! Zweite Install Phase läuft bereits! Astrein, bin schon richtig aufgeregt 😄

Beitrag von „kuckkuck“ vom 2. September 2019, 15:17

Ich drück die Daumen 👍

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 2. September 2019, 15:58

Okay die Installation ist durch, mich plagt jetzt nur ein lästiger KP vor meinen Login Screen!

Ich habs mal so gut es ging in Slo-Mo abgefilmt. Hast du spontan ne Idee, was dem Buddy fehlt?

Edit: Hab mal einen Dump erstellt und hänge den hier mit dran, vielleicht ist das ja hilfreich!

Beitrag von „kuckkuck“ vom 2. September 2019, 23:18

Pack mal noch `debug=0x100` in die Bootargs. Und setz den ACPI Haken bei FixSata.

Und kannst du bitte noch einen IORegistry-Explorer Dump von deinem funktionierenden OS reinstellen?

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 3. September 2019, 07:29

Guten Morgen [kuckkuck](#) !

Ich denke es ist ein EC-Controller Problem. Der Rename EC0 to EC wirft bei meiner DSDT ständig Fehler aus. In einem anderem Thread ([kann mir jemand eine DSDT.aml erstellen?](#)) jemand über den Fix mit einer SSDT-ECUSBX.aml die das USB Problem lösen.

Sobald ich Zuhause bin, probiere ich die SSDT mal aus, hattest du die EC Renames in meiner DSDT mal versucht? Mich würde interessieren, ob das nur bei mir so ist, vielleicht mach ich ja was verkehrt

Ich hab meine Mojave Platte platt gemacht. Wenn du wirklich noch nen IOREG Dump brauchst, dann installiere ich nochmal Mojave.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 3. September 2019, 10:17

Welcher Rename denn, hast du irgendwo einen Rename eingetragen? Oder reden wir aneinander vorbei? 😊

Die oben genannte SSDT ist nicht nötig. Ich habe über eine `_STA` Funktion, den inkompatiblen Embedded Controller (PNP0C09) bei `_OSI` Darwin Boots deaktiviert (sprich nur wenn macOS bootet). Gleichzeitig aktiviert ebenso eine `_STA` Funktion ein Fake-Device Namens EC wenn `_OSI` Darwin zurückgibt.

Nur Nebenbei: EC umzubenennen ist bei dir schonmal kontraproduktiv weil dein EC0 inkompatibel ist, deswegen muss EC0 stattdessen deaktiviert werden. Außerdem sollten ACPI Renames wenn, dann immer in allen ACPI Tabellen vorgenommen werden, nicht nur in der DSDT. Dein Problem beim Rename in der DSDT ist glaube ich ein ganz anderes, und zwar kann EC0 ein Gerät sein, genauso aber auch eine Hex Zahl. Wenn du also in deiner DSDT umbenennst, musst du darauf achten, dass du zB Einträge wie "Variable X, 0x123EC045" nicht in "0x123EC45" umbenennst, das gibt Fehler.

Probier es doch bitte mal mit dem debug Bootarg, ich muss mir die Kernelpanic genauer anschauen. Ich glaube, dass es sich um ein AHCI/SATA Problem handelt. Nach dem IOReg hatte ich gefragt um zu sehen welcher AHCI Controller verbaut ist und welcher Treiber dafür lädt. Kannst du irgendwie rausfinden wie die Vendor und Device ID deines SATA ist? Muss nicht zwingend ein IOReg sein...

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 3. September 2019, 10:30

Alles was du mir sagst ergibt auf einmal Sinn

Ich nutze tatsächlich einen extra AHCIPortInjector.kext damit meine Festplatten (also SSD's) überhaupt erkannt werden. Ich versuche das mal genauer herauszufinden.

Gibt es unter Linux nicht sogar nen Befehl, der die gewünschten Daten als .txt sichert? Ich hab nämlich elementaryOS auf der zweiten Platte meines HackBooks.

Also brauche ich zu dem Rename SAT0 zu SATA trotzdem noch den Haken bei "FixSata"?

Mache ich heute Mittag alles fertig und markiere dir den Beitrag neu. Falls es Linux Befehle geben sollte, lass mich das wissen

Beitrag von „Claus59“ vom 3. September 2019, 11:26

Gemuese Rambo ,

der Befehl in Linux sollte "lspci -nn" sein

MfG Claus

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 3. September 2019, 20:34

"lspci -nn"

Das ist jetzt die Ausgabe von "lspci -nn", danke hierfür [Claus59](#) !

Bild mit der Panic kommt gleich noch nach!

Edit: Die beiden Videos hatte ich beide gekürzt und gezippt, sind aber blöderweise trotzdem zu groß. Hab die jetzt mal in meine OneDrive gepackt, anbei der Link:

https://1drv.ms/u/s!AmU63hOI_egUgassRDftf4B_lzVLHg?e=NM9Lko

Beitrag von „kuckkuck“ vom 3. September 2019, 21:54



Bitte einmal so eintragen:

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 4. September 2019, 12:50

Hallo [kuckkuck](#) ! Danke für deine ANtwort 😊

Ich habe jetzt die Nummer eingetragen, es gibt jetzt schon mal keine KP mehr, allerdings scheine ich jetzt ein USB-Problem zu haben.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 4. September 2019, 12:51

Das hatte ich doch schon per DSDT behoben... Seit wann kriegst du den Fehler wieder? Unter deinem obigen Link ist auch noch ein Video zu finden, bei dem mein DSDT Patch noch gefruchtet hat. Welches SMBios benutzt du?

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 4. September 2019, 12:54

Zuletzt habe ich nur die Zahlenfolge im Feld SATA eingetragen. Ich benutze das MacBook Pro 10,2.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 4. September 2019, 12:58

[Zitat von Gemuese Rambo](#)

Die beiden Videos hatte ich beide gekürzt und gezippt, sind aber blöderweise trotzdem zu groß.

Wie kommts, das es zwei unterschiedliche Videos gibt?

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 4. September 2019, 13:00

Steht doch im Videotitel :-/

Einmal mit dem AHCIPortInjector.kext, da gibts die KP und einmal Ohne den AHCIPortInjector.kext, da bleibt er dann für gewöhnlich bei apfs_module... stehen. Jetzt verliert er ständig die USB Verbindung und lässt mich dann zum durchgestrichenen Kreis.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 4. September 2019, 13:06

[Zitat von Gemuese Rambo](#)

```
apfs_module_start:1683: load: com.apple.filesystems.apfs, v1412.0.28, apfs-1412.0.28.171.1, 2019/08/20
```

[Zitat von Gemuese Rambo](#)

Edit: Mit deiner DSDT scheint er zu booten!

Und dann dein Filmchen von hier: [HackBook verweigert Boot mit Kernel Panic von macOS Catalina](#)

Ich dachte wir hätten den Fehler schon beseitigt 🤔

Gib mir mal bitte nochmal alle deine originalen und gepatchten ACPI Tabellen.

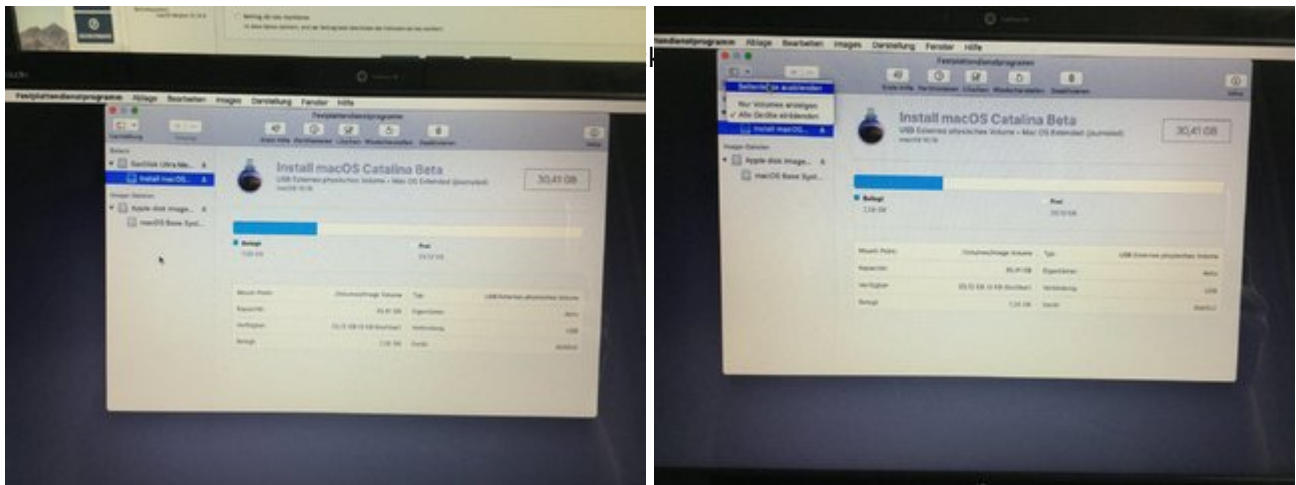
[Zitat von Gemuese Rambo](#)

Jetzt verliert er ständig die USB Verbindung und läst mich dann zum durchgestrichenen Kreis.

Aber jegliche USB Sticks werden doch schon nicht mehr benötigt, oder? Die Installation auf der Festplatte ist doch durch...

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 4. September 2019, 13:13

Ich fange jetzt noch einmal von vorne an. Vom Stick in den Installer kann ich booten.



Also stopfe ich mal eben den AHCIPortInjector.kext wieder in die EFI.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 4. September 2019, 13:14

Zu dem Zeitpunkt des letzten Fehlerbilds war doch jeglicher USB Stick schon nicht mehr nötig, oder? Wenn ja, kann es sich um kein USB Problem handeln und wir müssen uns nochmal an AHCI setzen...

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 4. September 2019, 13:16

Ja doch, ich habe bis jetzt noch nie den Log-In Bildschirm gesehen!

Beitrag von „kuckkuck“ vom 4. September 2019, 13:18

Das heißt im letzten Installationsschritt bricht die USB Verbindung ab?

[Zitat von Gemuese Rambo](#)

Edit 1: Jetzt sehe ich nur noch meinen USB-Stick und keine anderen Festplatten mehr:

Ok, dann war das mit dem AHCI Device-ID Fake ein falscher move...

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 4. September 2019, 13:20

Exakt. Und jetzt beginne ich gerade noch einmal von vorne um die genau sagen zu können, ob das in der ersten oder zweiten Install Phase passiert.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 4. September 2019, 13:24

Kommst du im Installscreen auf den System Report und dort auf Sata? Sind dort Einträge? Deaktivier auch mal wieder FixSata. Als Fake-ID fällt mir leider nur 8086:2829 ein, alle anderen im Apple-Treiber vorhandenen sind weiter entfernt. Wir können es aber mal als SSDT probieren, dafür brauch ich aber alle oben erwähnten Tables.

▼ IOKitPersonalities	Dictionary	↻ 14 key/value pairs
> AppleSATAExpress	Dictionary	↻ 5 key/value pairs
> GenericAHCI	Dictionary	↻ 9 key/value pairs
> ICH10AHCI	Dictionary	↻ 7 key/value pairs
> ICH6 ESB2 AHCI	Dictionary	↻ 7 key/value pairs
> ICH7MAHCI	Dictionary	↻ 7 key/value pairs
▼ ICH8MAHCI	Dictionary	↻ 7 key/value pairs
CFBundleIdentifier	String	↻ com.apple.driver.AppleAHCIPort
Chipset Name	String	↻ ICH8-M AHCI
IOClass	String	↻ AppleICH8AHCI
IOPCIPrimaryMatch	String	↻ 0x28298086
IOProbeScore	Number	↻ 2.000
IOProviderClass	String	↻ IOPCIDevice
Vendor Name	String	↻ Intel
> Intel10SeriesAHCI	Dictionary	↻ 7 key/value pairs
> Intel11SeriesAHCI	Dictionary	↻ 7 key/value pairs
> Intel12SeriesAHCI	Dictionary	↻ 7 key/value pairs
> Intel5SeriesAHCI	Dictionary	↻ 7 key/value pairs
> Intel6SeriesAHCI	Dictionary	↻ 7 key/value pairs
> Intel7SeriesAHCI	Dictionary	↻ 7 key/value pairs
> Intel8SeriesAHCI	Dictionary	↻ 7 key/value pairs
> Intel9SeriesAHCI	Dictionary	↻ 7 key/value pairs

Kann man zum Sata Controller im BIOS etwas einstellen?

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 4. September 2019, 13:28

Also mit dem AHCIPortInjector.kext bekomme ich jetzt wieder die SATA Geräte angezeigt. Im BIOS gibt es überhaupt keine Einstellungen dazu. Ist so ein großartiges InsydeH20 BIOS.

Edit: Hier ist der [AHCIPortInjector.kext.zip](#) [kuckkuck](#) !

Beitrag von „kuckkuck“ vom 4. September 2019, 13:29

Häng bitte auch mal deinen AhciInjector an 😊

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 4. September 2019, 13:44



er bootet gerade in die erste Haupt-

Installationsphase.

Edit 1: Ich sehe jetzt den schwarzen Apple-Ladebalken:



Edit 2: Zweiter Neustart läuft bis jetzt auch ganz normal.



Beitrag von „kuckkuck“ vom 4. September 2019, 14:01

[Zitat von Gemuese Rambo](#)

Hier ist der AHCIPortInjector.kext.zip kuckkuck !

Komisch, der macht eigentlich nichts anderes als Ich... Vielleicht funktioniert die Clover Fake-ID Injection mal wieder nicht.

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 4. September 2019, 15:06

Yippieh! Bin im Log Screen angekommen

Vielen herzlichen Dank, scheint deine DSDT wohl doch ganze Dienste zu leisten Danke, danke danke

Nach erster Inspizierung wollen die Funktionstasten nicht mehr (fixe ich zur Not mit [Karabiner-Elements](#)) und WiFi

Das ärgert mich mehr Aber ich denke einfach das der AirportBCRMFixup.kext unter Catalina vielleicht noch nicht korrekt funktioniert. Oder hast du da zufällig ne Idee?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 4. September 2019, 15:52

Cool! Häng doch mal einen IOReg an... Welche Airport Hardware ist verbaut?

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 4. September 2019, 17:08

Da bin ich wieder 😊

Verbaut habe ich diese Karte:

08:00.0 Network controller [0280]: Broadcom Inc. and subsidiaries BCM4322 802.11a/b/g/n Wireless LAN Controller [14e4:432b] (rev 01)

und im Anhang mein IOJones.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 4. September 2019, 17:25

Die ACPI Tabellen sind ja bereits oben, aber hast du einen IORegistryExplorer Dump?

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 4. September 2019, 17:34

Auch den habe ich 😊

Edit: Habe gerade mal die Gunst der Stunde genutzt und mit dem Hackintool einen USBPorts.kext erstellt. Zusätzlich hat der jetzt auch zwei SSDT's ausgespuckt, soll ich die SSDT EC mit reinnehmen zum USBPorts.kext, oder nur den Kext Standalone in der EFI lassen?

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 4. September 2019, 17:48

Schönen guten Abend,

ist die gepatchte DSDT von [kuckkuck](#) im Einsatz? Dann benötigst du SSDT-EC.aml nicht. SSDT-UIAC.aml benötigst du nur dann, wenn du USBInjectAll.kext und nicht USBPorts.kext benutzen möchtest. Nachtrag: Meines Wissens generiert das Hackintool die SSDT-EC.aml ("Fake EC device") nur, wenn diese auch benötigt wird (kein aktiver Embedded Controller im Gerät).

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 4. September 2019, 17:55

Abend! Ich hab's jetzt einfach mal riskiert und neugestartet, aber läuft, alle USB Ports tun wie sie sollen, auch ohne Einsatz der SSDT's.

Ich habe die SensorKexte von VirtualSMC mal wieder mit in die EFI gepackt. Akkuanzeige will jetzt auch nicht mehr. Ich hatte aber eigentlich einen Batterie-Patch in meiner DSDT. Greifen die jetzt nicht mehr Oo

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 4. September 2019, 17:58

Also nutzt du eine gepatchte DSDT?

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 4. September 2019, 18:00

Ja, liest sich aber alles aus den Threads 😄

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 4. September 2019, 18:04

Seltsam. In der DSDT von [kuckkuck](#) ist bereits ein EC-Device enthalten, aber vielleicht prüft das Hackintool auch nur, ob eine entsprechende SSDT vorhanden ist. Im IOReg-Dump ist das EC-Device ja auch zu sehen.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 4. September 2019, 18:11

Hmm, ich glaube ich habe die DSDT in zweierlei Hinsicht verborgt.

Zu wenig nachgedacht habe ich über den radikalen Schritt das vorhandene EC Device einfach zu deaktivieren. Bei Laptops ist das ja nochmal eine ziemlich andere Geschichte als bei Desktops. Ich weiß nicht wie man hier korrekt vorgeht, ich schätze mal: das vorhandene EC0 Device deaktivieren, ein neues EC Device erstellen und alle nötigen Methoden und Funktionen die Kompatibel sind aus dem alten EC0 Device in das neue EC Device übernehmen. Sonst funktionieren am Ende zentrale Funktionen, die von EC übernommen werden nicht.

Zweitens habe ich die falsche Hardware ID _HID für EC eingetragen, hier sollte EC000000 stehen.

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 4. September 2019, 18:16

Das EC-Device in der originalen DSDT hat keine Methode _STA, wenn ich das richtig gesehen habe. Meines Wissens sind EC-Devices bei Laptops meistens aktiv, aber hier scheint mir das

nicht der Fall zu sein, oder? Dann wäre eine Fake-Device wohl nötig.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 4. September 2019, 18:20

Schau mal rein, ich hab ziemliche Dirty-Hacks da reingeschrieben:



Es war Montag 🌐

Das Problem war, die DSDT war im EC Bereich so verborgt (wahrscheinlich wegen FW Settings), dass sie für Bootprobleme gesorgt hat. Ich würde deswegen vorschlagen, dass wir die DSDT nochmal komplett von vorne patchen mit einem aktuellen Dump, sobald alle [BIOS Settings](#) passen.

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 4. September 2019, 18:41

Okay, dann sag an, was soll ich tun! 😄

Cool, dass ihr mich da unterstützt, so versiert bin ich nun wirklich noch nicht 😄

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 4. September 2019, 18:46

Klingt gut! Ich halte mich hier mal zurück, werde aber interessiert mitlesen.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 4. September 2019, 22:42

[Zitat von Gemuese Rambo](#)

Oh die hab ich mal ganz zu Beginn mit al6042 gebaut und seit Sierra nutze ich die. Batteriepatches, ein paar HP HackBook Klingonen Patches... Ich habe das blöderweise nie irgendwo genauer deklariert und aufgeschrieben. Ich kann es trotzdem mal mit deiner probieren. Hier ist meine DSDT.aml

[al6042](#) Weißt du noch so ungefähr was du so für Laptop Patches in die DSDT eingebaut hast? Ich will jetzt nicht wild drauf los patchen, da ich leider nicht weiß welche zentralen Probleme wir erstmal beheben müssen. Ich bräuchte zumindest einen Ansatzpunkt und kann aber immer gerne am Refinement helfen 😊

Beitrag von „al6042“ vom 4. September 2019, 22:43

Nope, sorry... das ist schon so ewig her, das weiß ich nicht mehr... 😊

Beitrag von „kuckkuck“ vom 4. September 2019, 22:44

Und weißt du noch welche Batterie Patches zu benutzt hast? Ich habe leider nie einen Laptop-Hacky besessen, in BAT0 Patches müsste ich mich einlesen.

Beitrag von „al6042“ vom 4. September 2019, 22:54

Ich werde da, nach meiner "Fauler Sack"-Manier, einfach einen bestehenden Patch eines ähnlichen Geräts aus der Patch-Library von Rehabman genutzt haben... 😊

Beitrag von „kuckkuck“ vom 5. September 2019, 00:49

Sodala, einmal probieren bitte:

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 5. September 2019, 03:52

Moin Moin [kuckkuck](#) ! Danke für die DSDT, die probiere ich nach meiner Frühschicht aus, ich denke so gegen ein Uhr sollte ich Zuhause sein

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 6. September 2019, 19:29

Aahhh Sh*t! Komplette vergessen ne Rückmeldung zu geben!

Also der Start mit der DSDT vom Stick hat funktioniert, allerdings hab ich Schafskopf vergessen die Sensoren mit reinzustoßen um zu schauen ob der Batteriepatch greift. Das ist mir aber auch erst gestern Abend aufgefallen, als ich schon im Bett lag.

Ich starte heute den Rechner nochmal mit allen Sensorhexen und poste dir dann meine EFI, einen Auszug aus IOREG und berichte was jetzt genau funktioniert und was eben nicht.

Irgendetwas auf das ich speziell achten sollte?

Vielen Dank für deinen Einsatz [kuckkuck](#) ! Ich habe das Wochenende glücklicherweise frei, da hab ich mehr Kapazitäten um ausführlich zu testen

Edit: Ich bin zurück 😊 Endlich Zeit zum ausgiebigen testen gemacht! Also bis jetzt funktioniert:

- Backlight Steuerung
- Akku-Anzeige
- CPU Speed Stepping (komischerweise besser als unter Mojave)
- Ton
- Actionkeys
- Festplatten (Also das AHCI Problem ist gelöst!)

Vielen lieben Dank [kuckkuck](#) ! Das ist wirklich ne bomben Leistung! Würdest du mir bitte die Patches geben mit denen du meine DSDT bearbeitet hast? Das wäre einmal für die Doku klasse, als aber auch zum Lernen und verstehen, was du da, weshalb gemacht hast 😊

Das einzige was ich noch nicht am Laufen hab, ist mein WLAN-Modul. Ich habe das unter Linux nochmal "angeschest" Doch unter macOS will es nicht. Ich hänge dir mal meine EFI, nen Screenshot und einen IOREG-Dump mit an.

Was ich jetzt noch testen muss wäre Sound über HDMI. Aber das WLAN wäre mir wichtiger. Wenn du nochmal Zeit hast, wäre das spitze, wenn du dir das anschauen könntest 😊

Beitrag von „kuckkuck“ vom 7. September 2019, 12:55

Das ist erstmal toll zu hören! Bei deiner WLAN Karte blick ich nicht durch, wo ist die überhaupt angehängt? Ich find auf die schnelle nichts im IOReg...

Pack mal noch Whatevergreen rein, ich habe HD-Audio nicht eingebaut, ich dachte du benutzt WEG. Auch ist PNLF entsprechend konfiguriert. Mit WEG kannst du auch die ACPI renames zu GFX0, PEGP und HDAS entfernen. AHCIPortInjector sollte auch raus können. Alle ACPI Fixes wie AddPNLF sollten auch raus. DeleteUnused und AddDTGP ist Geschmacksache. Der PluginType unter ACPI ist wichtig, da habe ich nichts zu eingebaut. Unter Devices die USB Injects können auch weg, genau wie die SATA FakeID. Unter Graphics die PlatformID sollte mit WEG auch nicht nötig sein. Mit korrekt konfigurierter USBPorts.kext können auch die PortLimitPatches raus.

Als erstes habe ich die DSDT korrekt dekompliert mittels refs.txt Methode. In der DSDT habe ich in etwa den Bat Patch für HP Envy 4 benutzt, dieser stimmt mit deinem Laptop überein. Envy 14 o.ä funktioniert wahrscheinlich nicht. Ebenfalls wichtig sind die IRQ Fixes eingebaut, dazu auch HPET Fix und RTC/Shutdown Fix, da dein RTCMemory sicherlich nicht von Haus aus komplett funktioniert. Teste doch bitte mal Sleep. SMBus, MCHC und IMEI habe ich mittels RehabMans Patch als Device eingebaut, ist das gleiche wie manuell auch. Für AmbientLight habe ich das ALS0 Device eingebaut, für Backlight PNLF, abgestimmt auf die Nutzung mit Whatevergreen, für USBPower ein Fake EC_ Device (hier kann man bei Bedarf noch _OSI if-Schleifen einbauen, wenn die DSDT auch unter Windows genutzt werden soll. SBUS und SATA haben _DSM Methoden bekommen, in beiden Fällen keine Kosmetik (darauf habe ich größtenteils verzichtet), die Standardmäßige SBUS _DSM sorgt für den korrekten AppleSMBusPCI Treiber, die SATO _DSM setzt ein compatible Property, damit der korrekte SATA AppleICH8AHCI Treiber lädt.

```
Return (Package (0x0A)
{
    "AAPL,slot-name",
    "Built In",
    "name",
    "Intel AHCI Controller",
    "model",
    Buffer (0x21)
    {
        "Intel ICH8M RAID SATA Controller"
    },
    "device_type",
    Buffer (0x10)
    {
        "AHCI Controller"
    },
    "compatible",
    Buffer (0x0D)
    {
        "pci8086,2829"
    }
}
```

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 8. September 2019, 14:38

Keine Ahnung was er jetzt wieder hat, aber grundlos steigt er jetzt wieder in die Kernel Panic beim Booten. Ich kam nicht mal dazu deine Optimierungen auszuprobieren. Da ich aber jetzt so überhaupt gar keinen Bock mehr habe an dem Ding rumzufummeln, lass ich es jetzt auch sein und installiere wieder Mojave!

Danke für deinen Einsatz!

Beitrag von „kuckkuck“ vom 8. September 2019, 15:31

Das ist doch Schade... Überprüf mal die [BIOS Settings](#), häng ein letztes Verbose Bild an und stell sicher, dass der AhciInjector noch drinnen ist.

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 9. September 2019, 05:09

Moin [kuckkuck BIOS Settings](#) sind nach wie vor die selben und der AHCIPortInjector war drin.

Deswegen habe ich jetzt auch absolut die Lust daran verloren.

Im übrigen funktioniert die EFI mit der neu gebastelten DSDT absolut herausragend unter Mojave!

Ich erstelle nochmal einen neuen Stick und mach Catalina nochmal etwas Platz im APFS Container und starte nochmal einen Versuch. Entsprechende Daten lasse ich dir zukommen, dass wird aber sicher vor Mittwoch nichts geben.

Beitrag von „thehawk“ vom 18. September 2019, 19:54

Hi @all.

Wie in [diesem](#) Beitrag in einem anderen Thread schon beschrieben, bekomme ich ebenfalls diesen Fehler angezeigt. Auch ohne die DSDT (von [al6042](#) vor einiger Zeit gepatcht). Was muss ich in der DSDT verändern, damit es funktioniert?

EDIT:

[Zitat von kuckkuck](#)

Sodala, einmal probieren bitte:

Mit dieser DSDT kann ich booten, jedoch funktioniert damit mein WLAN, Bluetooth und Sound nicht.

Beitrag von „thehawk“ vom 22. September 2019, 10:22

Kann bitte jemand helfen? Habe es bis jetzt immer noch nicht zum Laufen bekommen. Im Anhang ist nochmal mein EFI Ordner und die DSDT's. Mit meiner DSDT (DSDT1) lässt sich das Update nicht einspielen. Mit der DSDT2 würde das Update zwar durchlaufen, jedoch funktioniert dann der Sound und mein WLAN nicht mehr. Man müsste die DSDTs also irgendwie "zusammenführen".

Beitrag von „kuckkuck“ vom 22. September 2019, 11:51

Aktivier mal diese Hotpatches in der config: [HP xw4600 Workstation - Was ist damit noch möglich?](#)

Beitrag von „thehawk“ vom 22. September 2019, 12:55

Bringt leider keinen Erfolg.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 23. September 2019, 12:33

Leider kann ich mit deinen bereits gepatchten DSDTs sehr wenig anfangen. Auch solltest du keine DSDT verwenden, die zu einem anderen Gerät gehört. DSDTs Zusammenführen geht leider auch nicht, jede einzelne muss individuell gepatcht werden.

Hast du obige Tests ohne den Einsatz einer DSDT gemacht?

Beitrag von „thehawk“ vom 29. September 2019, 13:55

Danke für die DSDT. Nun sind wir schon einen Schritt weiter. Er bleibt jetzt hier stehen. Bzw. versucht er da immer wieder irgendwas. Das geht bis ins Unendliche. Kannst du mir noch verraten, was du in der DSDT verändert hast?

Achso...komplett ohne DSDT bleibt er ebenfalls an der Stelle "ApplePS2Controller" stehen.

EDIT: Nun funktioniert alles. Whatevergreen hatte gefehlt. Jetzt gibts erstmal eine Spende fürs Forum.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 29. September 2019, 16:33

Cool, das hört man gerne! Ist schon ein bisschen her, habs mir leider nicht separat aufgeschrieben 🤔🤔

Ich glaube ich habe deine alte gepatchte DSDT benutzt (auch wenn das wie gesagt ziemlich daneben ist) und folgendes hinzugefügt oder überarbeitet: [HackBook verweigert Boot mit Kernel Panic von macOS Catalina](#)

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 1. Oktober 2019, 16:49

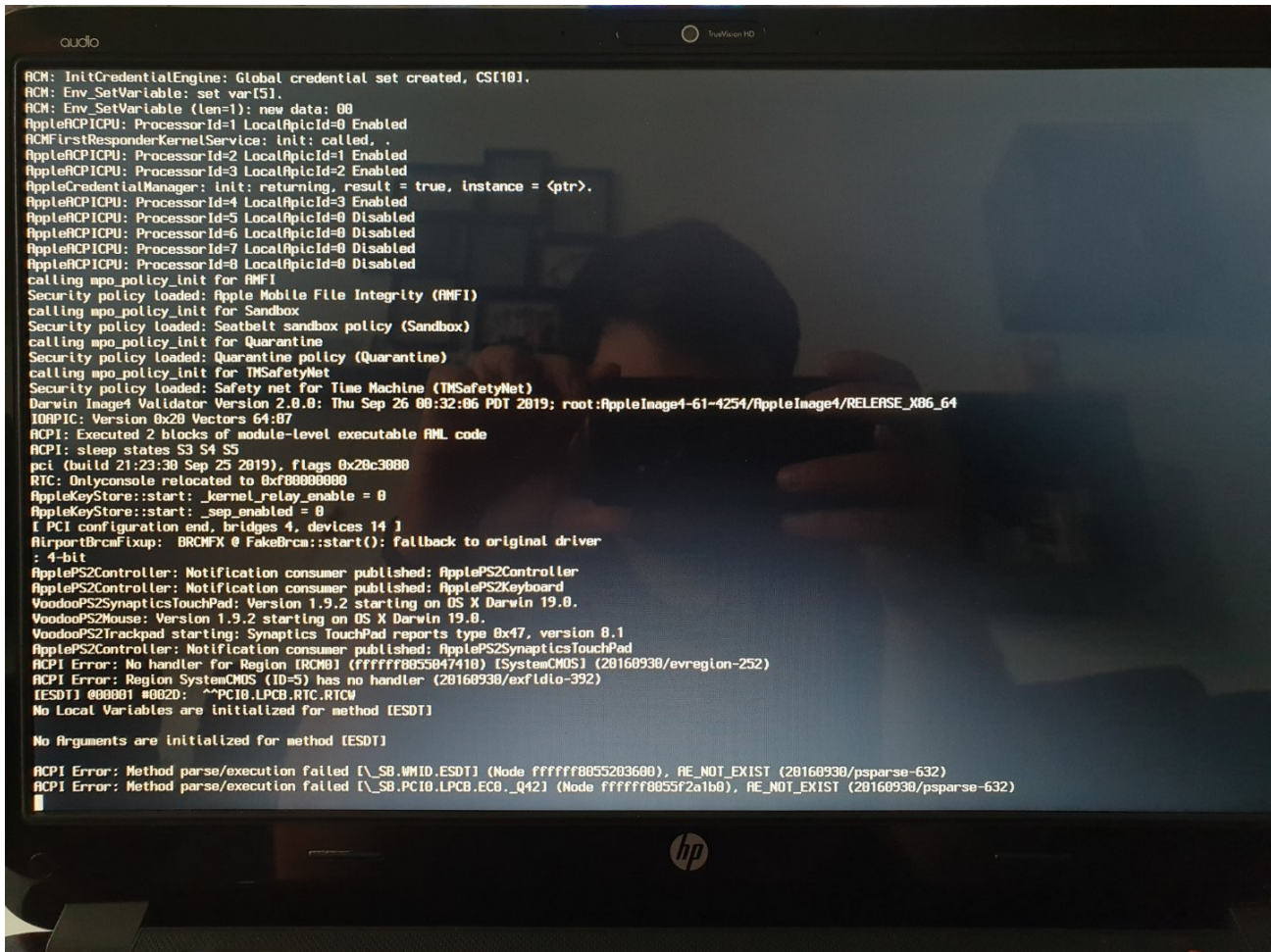
Moin [kuckkuck](#) !

Habe jetzt auf dem HackBook Mojave perfekt am Laufen, jetzt kann ich mit dieser Partition wieder vernünftig arbeiten, jetzt ist es wieder an der Zeit an Catalina rumzufummeln.

Ich habe jetzt ein paar Versuche durch, aber in den Installer komme ich mit der Mojave Config nicht.

Den AHCI Portinjector habe ich rausgeworfen auch die Renames und die ACPI Renames und Fixes wie bereits oben von dir vorgeschlagen.

Aber egal was ich mache, also ob der Injector Kext drin ist, oder nicht, mit FixSATA, oder ohne, mit Rename SAT0 zu SATA, oder ohne, ich komme immer bis genau hierhin:



und dann passiert einfach nichts mehr.

Sind das jetzt die ACPI Errors, die mir sagen wollen, dass es deswegen nicht weiter will, oder sind die egal und er resigniert bevor es zum AHCI kommt?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 2. Oktober 2019, 00:24

Das sind ACPI Errors, die hatte ich eigentlich per DSDT behoben. Wird die DSDT geladen? Ist FixRegions in der config aktiviert?

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 2. Oktober 2019, 04:41

Ah siehste die FixRegion hab ich nicht drin, das probier ich heute Nacht aus, danke für den Tipp

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 24. November 2019, 07:58

[kuckkuck](#) ich bleibe bei Mojave, Catalina macht mich auf dem HP Ultrabook wahnsinnig, ich bräuchte nochmal Unterstützung bei den ACPI Tasten und der Akkuanzeige, damit ich dieses Thema hier endlich abschließen kann.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 24. November 2019, 11:03

Das hatten wir doch schonmal am laufen oder? [HackBook verweigert Boot mit Kernel Panic von macOS Catalina](#)

Beitrag von „Obst-Terminator“ vom 31. März 2020, 07:10

Laptop wurde ins Nirvana geschickt.